

24.08.2011 - 09:50 Uhr

Europäische Transportpreise erreichen Drei-Jahres-Hoch im zweiten Quartal

Zürich (ots) -

Die achte Ausgabe des Transport Market Monitors (TMM) von Transporeon und Capgemini Consulting zeigt, dass die Transportpreise im zweiten Quartal 2011 um 7,8 Prozent gestiegen sind, verglichen mit dem ersten Quartal dieses Jahres. Der Transport Market Monitor analysiert quartalsweise die Dynamiken auf dem Europäischen Transportmarkt. Der Anstieg im zweiten Quartal 2011 führt zum höchsten Preisindex (103,9) in der Geschichte des TMM, der seit Anfang 2008 erhoben wird.

Transportpreise stiegen schneller als der Dieselpreis

Die aktuelle Ausgabe zeigt, dass die Transportpreise schneller wuchsen als der Dieselpreisindex, der im selben Zeitraum lediglich um 5,8 Prozent stieg. Die derzeit unsicheren wirtschaftlichen Entwicklungen in Europa und den USA könnten allerdings in den beiden letzten Quartalen des Jahres zu Abweichungen von den üblichen saisonalen Mustern führen - in den Jahren 2009 und 2010 stieg der Preisindex im dritten und vierten Quartal leicht an. Für die zweite Jahreshälfte 2011 müssen jedoch die Auswirkungen der globalen wirtschaftlichen Bedingungen auf den Preisindex abgewartet werden. Verglichen mit dem Vorjahresquartal Q2 2010 (Index 100,9) legte der Preisindex um 3,0 Prozent zu. Ein weiterer Faktor, der grossen Einfluss auf die Transportpreise hat, ist der Kapazitätsindex, der im zweiten Quartal 2011 (Index 66,6) im Vergleich zum ersten Quartal 2011 (Index 101,6) um 34,4 Prozent gesunken ist.

Nach dem Beginn der Finanzkrise im Mai 2008 zeigte der TMM einen Rückgang des Preisindex und eine Zunahme des Kapazitätsindex im vierten Quartal 2008 auf. Es ist daher entscheidend, die Entwicklungen auf dem Finanzmarkt über die nächsten Monate hinweg genau zu beobachten, um die langfristigen Auswirkungen auf den Transportpreis auszuwerten.

Saisonaler Preisanstieg im zweiten Quartal führt zu höheren Transportvolumina

Die Preiszunahme vom ersten zum zweiten Quartal 2011 ist ein saisonaler Effekt, der auch in den Vorjahren beobachtet wurde. Gründe dafür sind eine relativ hohe Transportnachfrage im zweiten Quartal und die Auswirkung mehrerer kurzer Wochen, beispielsweise an Ostern oder Pfingsten. Dies führte in diesem Frühjahr zu einer komprimierten Nachfrage. Infolge saisonaler Effekte kam es zu grösseren Transportvolumina in verschiedenen Branchen. Das erste Quartal ist deutlich schwächer, gefolgt von grösseren Volumina im zweiten Quartal. Auch die bessere Witterung im Frühjahr hatte Auswirkungen auf die Transportvolumina, zum Beispiel in der Bauindustrie. Eine höhere Transportnachfrage hat eine sinkende Kapazität und eine steigende Preisentwicklung zur Folge.

Hendrik Müller, Senior-Berater bei Capgemini Consulting und mitverantwortlich für den Report im deutschsprachigen Raum, erklärt: "Wir beobachteten in dieser Ausgabe des Transport Market Monitors die typische saisonale Preis- und Kapazitätsentwicklung im zweiten Quartal 2011. Trotz der in der Regel üblichen saisonalen Preiszunahme könnten allerdings die unsicheren wirtschaftlichen Entwicklungen in Europa und den USA den Preisanstieg in den nächsten beiden Quartalen 2011 abbremsen." Peter Förster, Geschäftsführer von TRANSPOREON, fügt hinzu: "Tatsächlich bemerken wir beim Ausblick auf das dritte Quartal 2011 bereits erste Hinweise auf eine Abnahme bei den Transportpreisen. Wir werden die Entwicklungen der zweiten Jahreshälfte daher genau beobachten."

Weitere Details finden Sie im Transport Market Monitor, verfügbar unter www.transportmarketmonitor.com

Über den Transport Market Monitor

Der Transport Market Monitor von TRANSPOREON und Capgemini Consulting ist eine vierteljährlich erscheinende Publikation, die die dynamischen Entwicklungen des Transportmarktes darstellt und analysiert. Der Transport Market Monitor zielt darauf ab, Logistikverantwortlichen und anderen Interessengruppen Einblicke in die Entwicklung des Transportmarkts zu bieten. Es handelt sich hierbei um eine gemeinsame Initiative von TRANSPOREON und Capgemini Consulting. Der Index basiert auf der Logistikplattform von TRANSPOREON, mit der Verlager täglich ihre Transportbedarfe ausschreiben und an ihre bevorzugten Transportpartner vergeben. Die Informationen werden anonymisiert aus der Plattform erhoben und von Capgemini Consulting analysiert. Das

Ergebnis sind monatliche Indizes, die quartalsweise veröffentlicht werden.

Über Capgemini

Mit rund 115.000 Mitarbeitern in 40 Ländern ist Capgemini einer der weltweit führenden Anbieter von Management- und IT-Beratung, Technologie-Services sowie Outsourcing-Dienstleistungen. Im Jahr 2010 betrug der Umsatz der Capgemini-Gruppe 8,7 Milliarden Euro. Gemeinsam mit seinen Kunden erstellt Capgemini Geschäfts- wie auch Technologielösungen, die passgenau auf die individuellen Anforderungen zugeschnitten sind. Auf der Grundlage seines weltweiten Liefermodells Rightshore® zeichnet sich Capgemini als multinationale Organisation durch seine besondere Art der Zusammenarbeit aus - die Collaborative Business Experience™. Weitere Informationen bei www.ch.capgemini.com.

Rightshore® ist eine Handelsmarke von Capgemini

Capgemini Consulting ist die globale Strategie- und Transformationsberatung der Capgemini Gruppe. Über 3.600 Consultants beraten und unterstützen Organisationen bei ihrer Weiterentwicklung auf dem Weg zur zukunftsorientierten Veränderung. Die beginnt bei der Entwicklung innovativer Strategien und geht bis hin zur erlebbaren Veränderung bei der Umsetzung. Dabei stehen Nachhaltigkeit und Langfristigkeit des Erfolges im Vordergrund. In der Zusammenarbeit mit führenden Unternehmen und öffentlichen Institutionen bringt Capgemini Consulting eine Kombination aus innovativen Methoden, moderner Technologie und weltweiter Expertise ein. Weitere Informationen bei www.capgemini.com/consulting

Über TRANSPOREON

Die Logistikplattform TRANSPOREON vernetzt Verlader aus Industrie und Handel mit Speditionen, Fahrern und Warenempfängern und optimiert und beschleunigt Logistikprozesse. Nutzer der Plattform erhalten Web-basierte Lösungen (Software-as-a-Service) wie elektronische Transportbeauftragung, Zeitfenster-Management und Sendungsverfolgung. Mit TRANSPOREON können Nutzer Versand- und Frachtkosten senken und zugleich Wartezeiten während des Be- und Entladens minimieren. Aktuell sind mehr als 400 Verlader, mehr als 20.000 Spediteure und über 54.000 Nutzer in 70 Ländern über die TRANSPOREON Plattform miteinander vernetzt. Die Plattform sowie Kundenservice & Support sind in 16 Sprachen verfügbar. www.transporeon.com

Kontakt:

Achim Schreiber
Tel.: +41 44 560 2604
E-Mail: achim.schreiber@capgemini.com
<http://twitter.com/CapgeminiDE>

Pressekontakt TRANSPOREON GmbH:
Christine Götz
Tel.: +49 (0)731 16906 243
E-Mail: goetz@transporeon.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005449/100702698> abgerufen werden.